

INTERPELLATION von Barbara Steinemann (SVP, Regensdorf)

betreffend Straftaten von Ausländern und Ausschaffungen

1. Wie viele ausländische Straftäter wurden im Kanton Zürich von 2005-2009 gerichtlich zu unbedingten Freiheitsstrafen wegen Begehung eines Vergehens oder Verbrechens verurteilt (bitte genaue Auflistung für jedes einzelne Jahr)?
2. Wie viele dieser Straftaten wurden jeweils von EU/EFTA-Staatsangehörigen und wie viele von Drittstaatenangehörigen begangen?
3. Welche Nationalität besitzen die genannten Drittstaatenangehörigen und im Besitze von welchen Bewilligungsstatus sind/waren diese?
4. Welche ausländerrechtlichen Massnahmen und wie viele Widerrufe von Aufenthaltsbewilligungen hat das Migrationsamt bei den Verurteilten vorgenommen (bitte Aufgliederung der betroffenen Personen nach verschiedenen Massnahmen und Widerrufen von Bewilligungen)?
5. Wie viele Ausländer sind in den Jahren 2005-2009 zu bedingten Strafen verurteilt worden und welche Massnahmen wurden vom Migrationsamt ergriffen (bitte Angabe pro Jahr)?
6. Wie vielen dieser ausländischen Straftätern, welche zu unbedingten Freiheitsstrafen verurteilt wurden, hat das Migrationsamt eine Wegweisung zugestellt bzw. eine Ausschaffung angeordnet (2005-2009, pro Jahr)?
7. Wie viele dieser Ausschaffungen wurden vollzogen?
8. Wie viele Aufenthalts- und Niederlassungsbewilligungen sind beim Migrationsamt Zürich wegen Straffälligkeit, Sozialhilfebezugs Verdachts auf Scheinehe zurzeit hängig oder in Bearbeitung (Auflistung nach Anzahl Bewilligungen und Anzahl Personen, die Widerrufsründe nach AuG Art. 62 a, b, c, d, e und AuG Art. 63 Abs.1 a, b, c gesetzt haben)?
9. Wie viele Ausländer wurden in den Jahren 2005-2009 verwart, die Ausweisungsgründe nach AuG Art. 62 ff und AuG Art. 63 ff gesetzt haben (Angaben pro Jahr)?
10. Wie viele Wegweisungsverfügungen wurden in den Jahren 2005-2009 erlassen (Auflistung nach Anzahl und pro Jahr)?
11. Wie viele davon wurden pro Jahr mit Rechtsmitteln angefochten?
12. Wie viele davon sind rechtskräftig (Auflistung nach Anzahl und pro Jahr 2005-2009)?
13. Wie viele Wegweisungs-Nichtverlängerungsverfügungen wurden in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008 und 2009 in Wiedererwägung gezogen, und was waren jeweils die Gründe für die Wiedererwägung?
14. Wie viele Ausländer wurden infolge Straffälligkeit, fortgesetzte Sozialhilfebezugs in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 verwart?

15. Wie viele ausländische Minderjährige wurden in den Jahren 2005-2009 wegen Begehung eines Verbrechens oder Vergehens verurteilt und sind heute volljährig? Wie viele davon wurden ausgeschafft (Angaben pro Jahr)?

Barbara Steinemann

J. Appenzeller	M. Arnold	E. Bachmann	S. Brunner	H. Frei
Hr. Frei	L. Habicher	R. Isler	C. Mettler	W. Müller
D. Oswald	P. Preisig	S. Ramseyer	C. Schmid	J. Schneebeili
Y. Senn	B. Stiefel	R. Stucker	A. Suter	P. Uhlmann
C. Vohdin	B. Walliser	O. Wyss	H. Züllig	